

ANMELDUNG

Die Teilnahme am Hochwasserrisikomanagement-Forum und an der Exkursion ist kostenlos, die Teilnahme ist jedoch begrenzt.

Bitte melden Sie sich daher bis zum **30.08.2019** unter folgendem Link an:

<http://lsng.de/strimahochwasserforum>

Die gesamte Veranstaltung ist zweisprachig (deutsch/tschechisch), eine Simultanübersetzung ist an beiden Tagen gewährleistet.

Den Link zum Anmeldeformular und weitere Informationen zum Projekt STRIMA II finden Sie unter: www.strima.sachsen.de



VERANSTALTER

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Freistaat
SACHSEN

LEAD PARTNER DES PROJEKTES STRIMA II

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Ansprechpartner: Sarah Bittig

Referat 45: Landeshochwasserzentrum, Gewässerkunde

E-Mail: sarah.bittig@smul.sachsen.de

Tel.: +49 (0) 351 8928 4516

PROJEKTPARTNER



UNIVERZITA J. E. PURKYNĚ V ÚSTÍ NAD LABEM



Leibniz-Institut
für ökologische
Raumentwicklung



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg VA / 2014-2020

Sächsisch - Tschechisches Hochwasserrisikomanagement

EU - Projekt STRIMA II



4. HOCHWASSER - RISIKOMANAGEMENT- FORUM

in

Dresden

16./ 17. September 2019



Quelle: Mediendatenbank Freistaat Sachsen

PROGRAMM 16.09.19

VERANSTALTUNGSORT

SAB - Sächsische Aufbaubank
Pirnaische Str. 9
01069 Dresden

MODERATION DER VERANSTALTUNG

Dr. Peter Heiland, INFRASTRUKTUR & UMWELT

09:30 Uhr Anmeldung der Teilnehmer

10:00 Uhr Begrüßung und Einführung STRIMA II

Dr. Uwe Müller, LfULG

10:10 Uhr HoWa - innovativ - Verbesserung der Hochwasserfrühwarnung für kleine Einzugsgebiete

Dr. Andy Philipp, LfULG

Hochwasserschutz im sächsisch - tschechischen Grenzraum: Erkenntnisse zur Risikokommunikation und Aktivierung der Bevölkerung

10:30 Uhr Kommunikation von Hochwasserrisiken im sächsisch - tschechischen Grenzraum - Befragungsergebnisse und Typologisierung

Prof. Lutz Hagen, TU Dresden

11:00 Uhr VEREINT - Hochwasser & Starkregen VEREINT bewältigen - ein Lösungsansatz für den ländlichen Raum am Beispiel Glashütte

Gritt Ott, TU Dresden und Dr. Jens Grundmann, TU Dresden

11:30 Uhr Diskussion

12:00 Uhr Mittagspause

Kommunen unterstützen, Umsetzung sichern: Fördermöglichkeiten in Deutschland und Tschechien

13:00 Uhr Vorstellung Förderrichtlinie Gewässer/ Hochwasserschutz (GH/ 2018)

Andreas Koch, SMUL

13:20 Uhr STRIMA II - Erfahrungen mit dem Beratungsangebot und Fördermittelkatalog in der Region Liberec

Petr Dobrovský, ARR

13:40 Uhr Institutionelle Herausforderungen bei der Umsetzung kleinerer Rückhaltemaßnahmen auf landwirtschaftlichen Flächen

Lenka Slavíková, UJEP

14:00 Uhr Diskussion

14:15 Uhr Kaffee und Kuchen



STRIMA II - Möglichkeiten und Maßnahmen zur Reduzierung von Hochwasserschäden

14:45 Uhr Wirkung von starkniederschlagsbedingten Überflutungsereignissen auf Gebäude und Möglichkeiten zur Schadensminderung

Dr. Torsten Heyer, TU Dresden und Dr. Reinhard Schinke, IÖR

15:05 Uhr Schadensminderung an landwirtschaftlichen Flächen - Vorstellung Handbuch zu naturnahen Minderungsmaßnahmen

Miroslav Bauer, CVUT

15:25 Uhr Schadensminderung an Verkehrs- und Gewässerinfrastrukturen - tschechische und sächsische Fallbeispiele

Dr. Frank Beyer, IÖR und Stephan Garack, IÖR

15:45 Uhr Diskussion

16:00 Uhr Abschluss der Veranstaltung und Verabschiedung

Dr. Uwe Müller, LfULG

PROGRAMM 17.09.19

EXKURSION ins Müglitztal

Treffpunkt: **8:30 Uhr** an der SAB, Pirnaische Straße 9, 01069 Dresden

Abfahrt: **9:00 Uhr**, Fahrt mit dem Bus ins Müglitztal

Ca. 10:00 Uhr Begehung örtlicher Hochwasserschutzmaßnahmen an der Müglitz (Schlottwitz und Mühlbach)

11:45 - 12:45 Uhr Mittagsimbiss

Ab 13:00 Uhr Besichtigung des Hochwasserrückhaltebeckens Lauenstein

Rückfahrt: ca. **15:00 Uhr** in Richtung Dresden (zum Ausgangspunkt); Ankunft ca. 16:00 Uhr

Hinweis: Bitte für die Teilnahme an der Exkursion festes Schuhwerk anziehen.



Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung. Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar. Interreg VA / 2014-2020



Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung. Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar. Interreg VA / 2014-2020